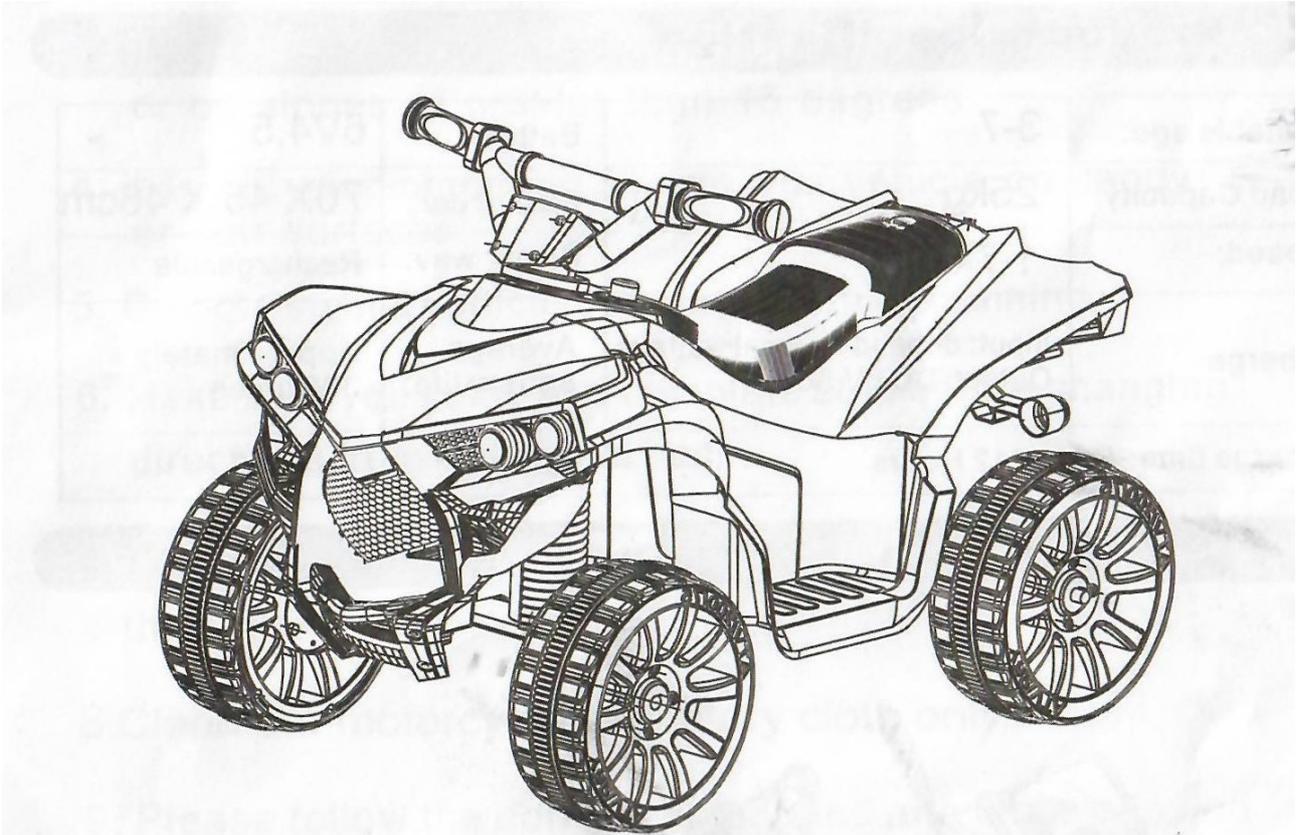


# Elektronisches Kinder Spielzeugauto - Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie es verwenden



Bitte lesen Sie die Montage  
Handbuch sorgfältig vor dem Betrieb.

**Geeignet für 2-4 Jahre**

**Tragen Sie beim Fahren immer einen Helm**

Ihr neues Fahrzeug darf nur von Erwachsenen zusammengebaut werden. Bitte bewahren Sie dieses Handbuch auf, da es Informationen zu den Anbietern enthält. Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch mindestens 10 Stunden lang auf.



**WARNUNG**

**DIE MONTAGE SOLLTE VON EINEM ERWACHSENEN  
DURCHFÜHRT WERDEN**

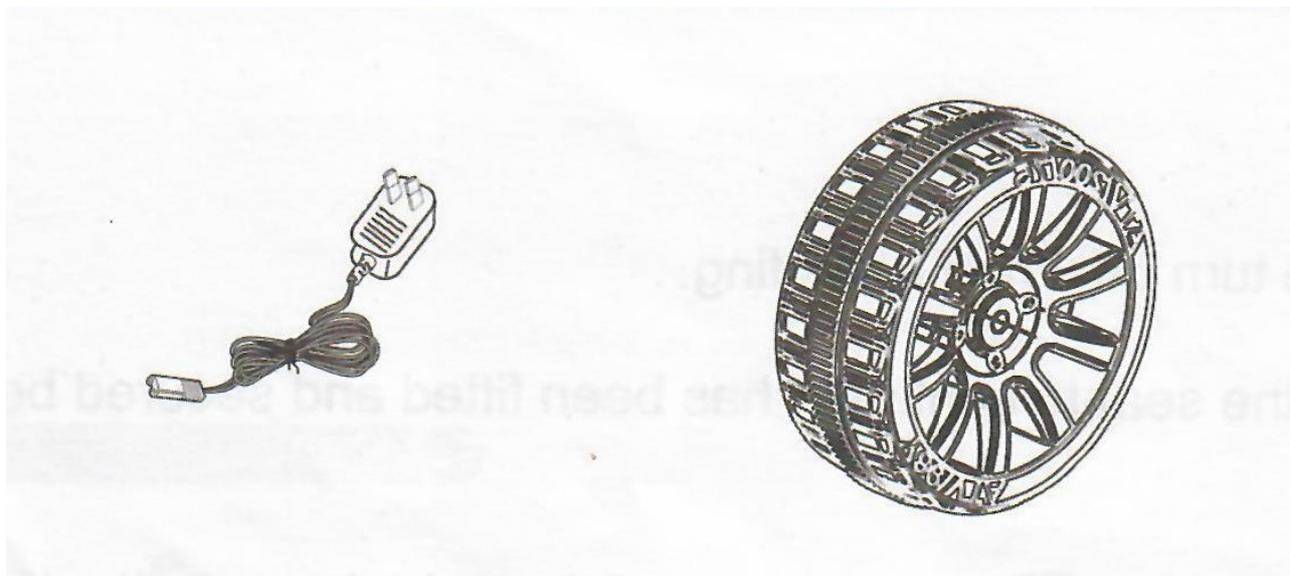
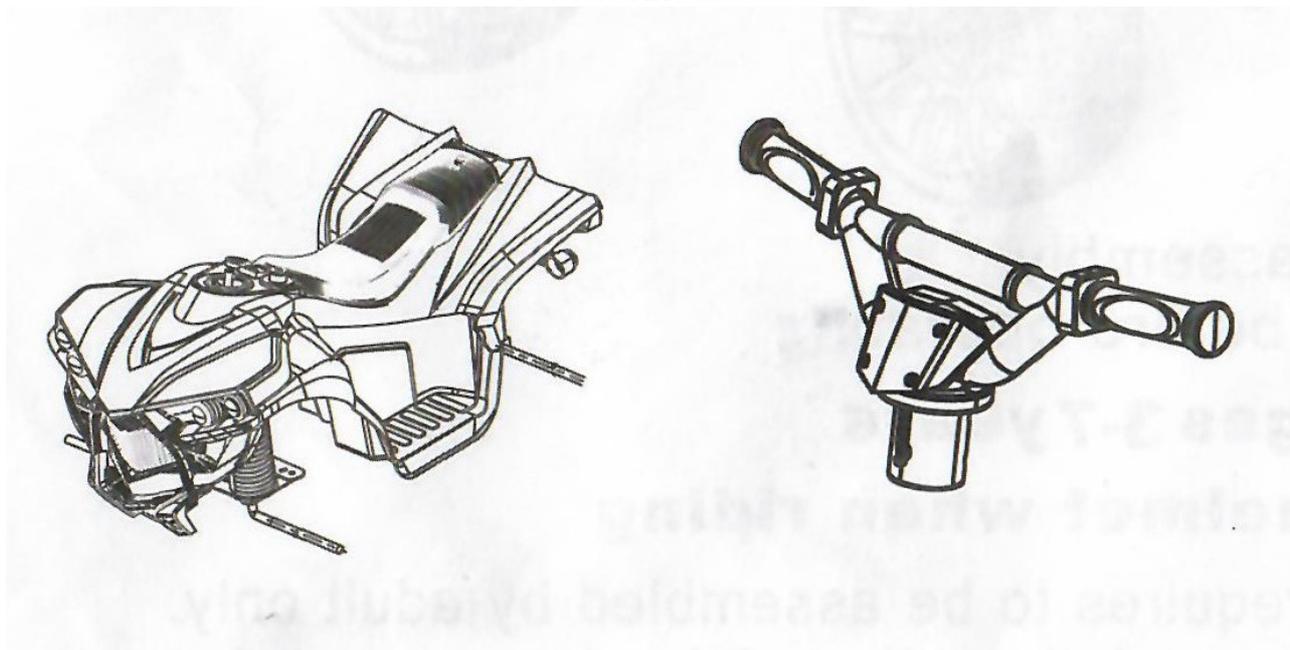
## INHALTSVERZEICHNES

1. Produktspezifikation
2. Stückliste
3. Vorsichtsmaßnahmen zur Sicherheit
4. Teildiagramm
5. Montageschritte
6. Fahrzeugfunktion
7. Aufladen des Fahrzeugs
8. Sicherung
9. Fehlerbehebung
10. Aufrechterhaltung des Fahrzeuges
11. Entsorgung der Batterie

### **Produktspezifikation**

Geeignetes Alter:	2-4 Jahre	Batterie	6V4.5
Tragfähigkeit:	30 kg	Größe des Fahrzeuges:	70X 45X 46CM
Geschwindigkeit:	1-7 km/h	Leistungsweg:	Wiederaufladbar
Aufladen:	Eingang: abhängig von der örtlichen Spannung Ausgang: DC 6V 500mA	Durchschnittliche Akkulaufzeit:	Ungefähr 300 mal
Aufladezeit:	8 Std	Sicherheit	10A

# Stückliste





## Vorsichtsmaßnahmen zur Sicherheit

1. Während der Fahrt ist zu jeder Zeit eine Aufsicht durch Erwachsene erforderlich. Tragen Sie beim Fahren immer einen Helm.
2. Fahren Sie nicht in der Nähe von Straßen oder auf Gehwegen (bzw. oder auf stark befahrenen Gehwegen.)
3. Es wird nicht empfohlen, das Fahrzeug auf nasser Fahrbahn zu fahren oder auf einer Fahrbahn mit Steigungen von mehr als 15 Grad.
4. Es wird nicht empfohlen, dieses Fahrzeug auf sandigem oder weichem Untergrund zu fahren.
5. Verwenden Sie das Fahrzeug nicht im Freien, wenn es regnet.
6. Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug vollständig zum Stillstand kommt, bevor Sie die Richtung von vorne nach hinten ändern.
7. Lassen Sie Kinder das Ladegerät nicht bedienen und das Spielen mit dem Akku nicht erlauben.
8. Reinigen Sie das Motorrad nur mit einem trockenen Tuch.
9. Bitte beachten Sie die korrekten Gewichts- und Altersgrenzen, die für das Führen dieses Fahrzeugs gelten.
10. Es ist verboten, die Strecken- oder Zusatzbeschränkungen zu ändern, die zum Fahren dieses Fahrzeugs zulässig sind.
11. Erwachsene müssen ihren Kindern das sichere Fahren beibringen.
12. Bitte ausschalten, wenn das Fahrzeug nicht gefahren wird.
13. Überprüfen Sie den Sitz, um sicherzustellen, dass er vor dem Fahren richtig montiert und gesichert wurde.
14. Überprüfen Sie die Kabel und Anschlüsse des Fahrzeugs regelmäßig
15. Verwenden Sie keine neuen und alten Batterien zusammen.
16. Das Laden des Akkus sollte nur von Erwachsenen durchgeführt werden. Der Ladestecker befindet sich unter dem Sitz.
17. Um Unfälle zu vermeiden, vergewissern Sie sich bitte vor dem Fahren, dass das Fahrzeug sicher ist.
18. Das Fahrzeug ist nicht als Verkehrsmittel zugelassen! Um Gefahren vorzubeugen, darf es nicht auf öffentlichen Straßen, auf Schnellstraßen benutzt werden.
19. **ERSTICKUNGSGEFAHR!** Entsorgen Sie die Verpackungsfolie nach dem Auspacken umgehend. Verpackungsfolien sind kein Spielzeug und dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen.
20. Die abnehmbaren Teile des Fahrzeuges dürfen nicht verschluckt oder auf

andere Weise als Spielzeug benutzt werden. Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit dem Fahrzeug spielen.

21. Berühren Sie nicht die Räder oder die Radteile während der Fahrt.

22. Elektrische Kabel bzw. Komponenten dürfen nicht modifiziert werden.

Wartung und Reparatur sind durch einen entsprechend geschulten Fachmann durchzuführen.

23. Wenn das Fahrzeug längere Zeit nicht benutzt werden soll, entfernen Sie die Batterien. Bewahren Sie die Batterien an einem kühlen und trockenen Platz auf. Halten Sie die Batterien fern von Hitze und Feuer.

Regelmäßiges Laden der Akkus alle 4 Wochen verlängert dessen Lebensdauer.

24. Auch das rechtzeitige Wiederaufladen der Batterien bei spürbarer Geschwindigkeitsabnahme verlängert dessen Lebensdauer.

25. Vermeiden Sie Kurzschlüsse an den Kabelenden

26. Setzen Sie nur die vorgeschriebenen Sicherungen ein.

# ELEKTRISCHER SCHLAG



## WARNUNG

- Unbefestigte Batterien können bei umgekipptem Fahrzeug herausfallen und zu Verletzungen führen. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Batterien ordnungsgemäß befestigt sind.
- **BRANDSCHUTZ**
  - Das elektrische System des Fahrzeuges darf nicht modifiziert werden. Änderungen könnten zu Brand, Totalausfall des elektrischen Systems und zu ernstesten Verletzungen führen.
  - Einsatz falscher Batterien bzw. falscher Ladegeräte kann zum Brand, zur Explosion und zu ernstesten Verletzungen führen.
  - Ausschließlich Erwachsene dürfen mit den Batterien hantieren. Die relativ schweren Batterien sind mit Elektrolyt befüllt. Auslaufende Batterien können zu ernstesten Verletzungen führen.
  - Erlauben Sie Kindern niemals das Aufladen der Batterien. **Die Batterien dürfen nur durch Erwachsene aufgeladen werden. Der Ladevorgang ist durchgehend zu überwachen.** Kinder könnten durch einen elektrischen Schlag verletzt werden.
  - Überprüfen Sie vor jedem Aufladevorgang die Batterien, die Kabelverbindungen und den Stecker des Ladegerätes. Sollten Sie einen Schaden feststellen, laden Sie die Batterien nicht, bevor der Schaden nicht fachmännisch beseitigt worden ist.
  - Die Motoren erzeugen HITZE! Seien Sie beim Umgang mit den Motoren vorsichtig.



## ALLGEMEINE WARNHINWEISE

Der Betrieb des Fahrzeuges kann zu gefährlichen Situationen führen. Elektrisch betriebene Fahrzeuge können sich selbsttätig bewegen, woraus sich gefährliche Situationen ergeben können. Es kann daher im Voraus nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden, dass während des Betriebes die Kontrolle über das Fahrzeug verloren wird und es zu Verletzungen oder gar zum Tode kommen kann. WIE BEI JEDEM ANDEREN BEWEGLICHEN PRODUKT KANN DER EINSATZ DES FAHRZEUGES ZU VERLETZUNGEN ODER GAR ZUM TODE FÜHREN, AUCH DANN, WENN ALLE SICHERHEITSHINWEISE BEFOLGT WURDEN UND SICHERHEITSAUSRÜSTUNG EINGESETZT WORDEN IST. DIE NUTZUNG ERFOLGT AUSSCHLIESSLICH AUF EIGENE GEFAHR UND IM RAHMEN DES GESUNDEN MENSCHENVERSTANDES! Befolgen Sie unbedingt die lokalen Gesetze und Regulierungen. Das Fahrzeug ist nicht als Verkehrsmittel zugelassen und darf nicht auf öffentlichen Straßen, auch nicht auf Bürgersteigen etc. betrieben werden. Es ist zudem darauf zu achten, dass keine Skater, Fahrradfahrer, andere Kinder, Tiere etc. den Weg des Fahrzeuges kreuzen. Das Recht anderer am genutzten Raum ist stets zu beachten und zu respektieren. Das Fahrzeug ist zur Nutzung auf geraden, sauberen, trockenen und ebenen Flächen ausgelegt und zeigt bei Vorliegen der aufgezählten Bedingungen die beste Leistung. Die Nutzung auf unebenem, rauem und rutschigem Untergrund kann zum Verlust der Bodenhaftung oder zu ungewollt hohen Geschwindigkeiten (bei Neigungen) und somit zu gefährlichen Situationen führen. Hohe Geschwindigkeiten wie beispielsweise Bergabfahrten sind zu unterlassen. Funktionale Schutzmaßnahmen wie das Tragen eines Sicherheitshelms und von Knie und Ellenbogenschützern sind sinnvolle Maßnahmen zum Vorbeugen von Verletzungen. Das Fahrzeug darf nicht mit mehr als 30kg belastet werden. Mit dem Fahrzeug dürfen keine Stunts oder andere Tricks versucht werden. Unsachgemäße Nutzung wie Springen, Schleifen etc. ist zu unterlassen. Fehlerhafter Einsatz wider gesunden Menschenverstandes oder Nichtbeachtung der Warnungen können zu Verletzungen oder gar zum Tode führen.

**NUTZUNG AUF EIGENE GEFAHR. ELTERN HAFTEN FÜR IHRE KINDER.**

## Hinweise zum sicheren Betrieb

### Richtlinien für sicheres Fahren:

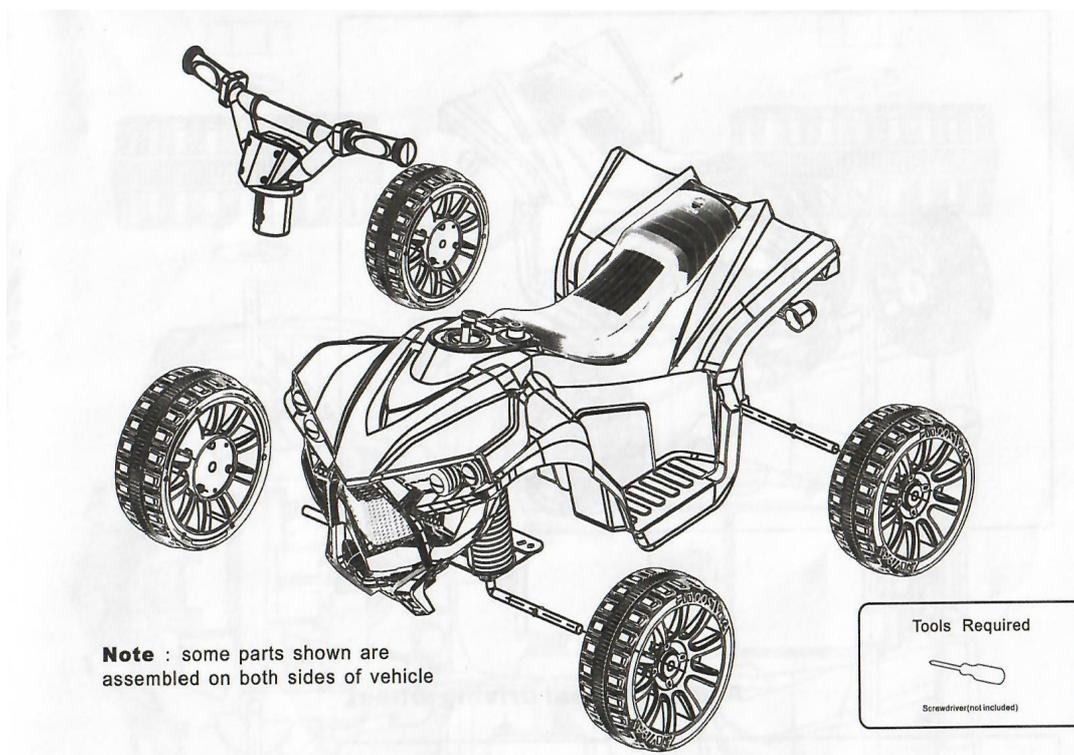
Stellen Sie zunächst sicher, dass Kinder die folgenden Regeln kennen und befolgen:

1. Immer fest aufsitzen.
2. Niemals ohne festes Schuhwerk fahren.
3. Das Fahrzeug darf höchstens von einem Kind bestiegen werden. Ein Kind das nicht fest aufsitzt oder auf dem Sitz steht könnte hinfallen, ein Umkippen des Fahrzeuges herbeiführen und sich ernsthaft verletzen.
4. Erlauben Sie es ihrem Kind nicht, das Fahrzeug auf der Straße oder in der Nähe von motorisierten (fahrenden) Fahrzeugen zu führen.
5. Erlauben Sie es ihrem Kind nicht, das Fahrzeug in der Nähe von Swimmingpools oder anderen Wasseransammlungen oder in der Nähe von Hindernissen (wie z.B. Möbeln, Bäumen mit niedrigen Ästen etc.) oder herausragenden Gebäudeteilen (wie z.B. Treppen, Wandvorsprüngen etc.) zu führen.
6. Niemals bei Dunkelheit benutzen! •Ein unerwartetes Hindernis könnte zu einem Unfall führen. •Ausschließlich bei Tageslicht oder in gut ausgeleuchteten Arealen einsetzen.
7. Verboten Sie es ihrem Kind auf unebenen Flächen zu fahren.
8. Erlauben Sie ihrem Kind nicht Treppenstufen hoch bzw. herunterzufahren. •Das Fahrzeug könnte eine zu hohe, unsichere Geschwindigkeit erreichen auch wenn das Fußpedal nicht gedrückt wird. •Das Fahrzeug könnte kippen oder gar umfallen. •Der Motor könnte abrupt stoppen und das Fahrzeug könnte mit dem Kind überschlagen.
9. Niemals etwas in der Nähe sich bewegender Teile ablegen. Drehende Teile wie Motor, Getriebe und Räder können Finger bzw. Haare etc. einklemmen und zu schweren Verletzungen führen. Erlauben Sie es Kindern nicht, das Fahrzeug in seitlicher bzw. Überkopf Position zu betreiben
10. Nicht in der Nähe leicht entflammbarer Materialien benutzen. Das Fahrzeug besitzt elektrische Schalter die wie alle elektrischen Schalter Funken bilden wenn sie betätigt werden. Leicht entflammbare Flüssigkeiten könnten Feuer fangen.
11. Klemmen Sie die Batterien ab um eine unbeaufsichtigte Nutzung zu verhindern.

## Erklären Sie ihrem Kind diese Vorschriften

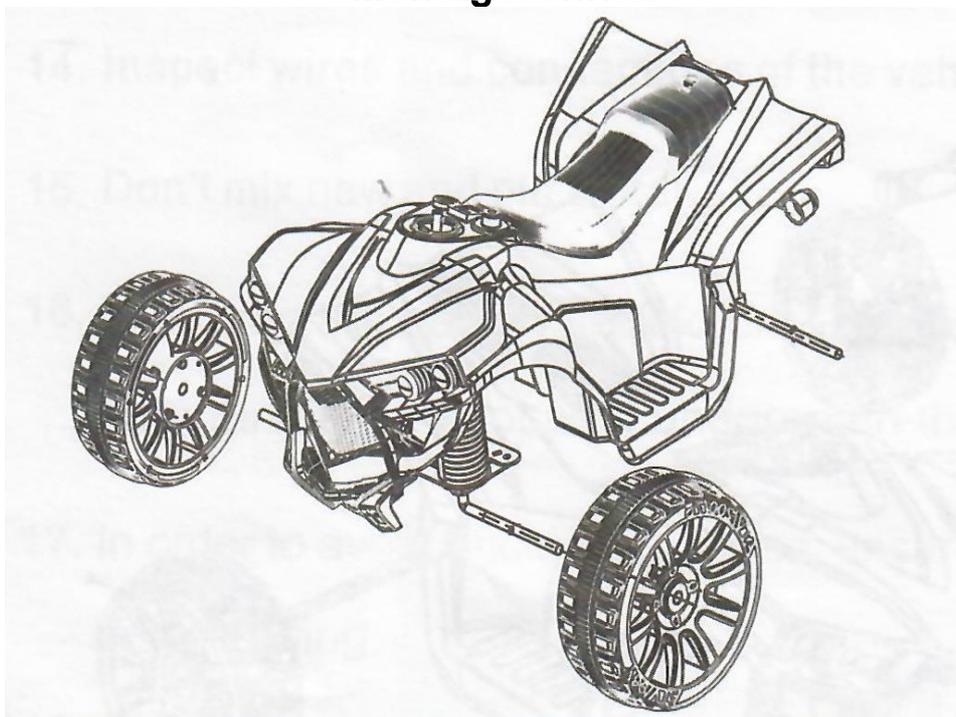
Sofort nach dem ersten Erblicken des Fahrzeuges wird ihr Kind naturgemäß den Wunsch haben, um es zu fahren. Bei Kindern ist die Urteilsfähigkeit und die Fähigkeit Gefahren zu erkennen und richtig einzuschätzen unausgereift. Unbeaufsichtigtes Benutzen des Fahrzeuges kann zu schweren Verletzungen führen. Bevor Sie das Fahrzeug einem Kind überlassen, muss sowohl das Gelände als auch das Urteilsvermögen und die Fähigkeit des Kindes dieses Fahrzeug sicher zu führen, durch einen Erwachsenen überprüft worden sein. Kinder sind nicht in der Lage Gefahren vorherzusehen oder gar abzuwenden, auch wenn Sie zuvor aufgeklärt worden sind. Es gibt keine Alternative zur direkten Überwachung durch Erwachsene. Stellen Sie nebst den unten aufgeführten Richtlinien den örtlichen Gegebenheiten angepasste eigene Sicherheitsregeln in Bezug auf die Nutzung auf und stellen Sie sicher, dass diese auch eingehalten werden. Diese Regeln sind auch den Nachbars- bzw. anderen Kindern beizubringen, die zusammen mit ihrem Kind spielen möchten.

### Teildiagramm

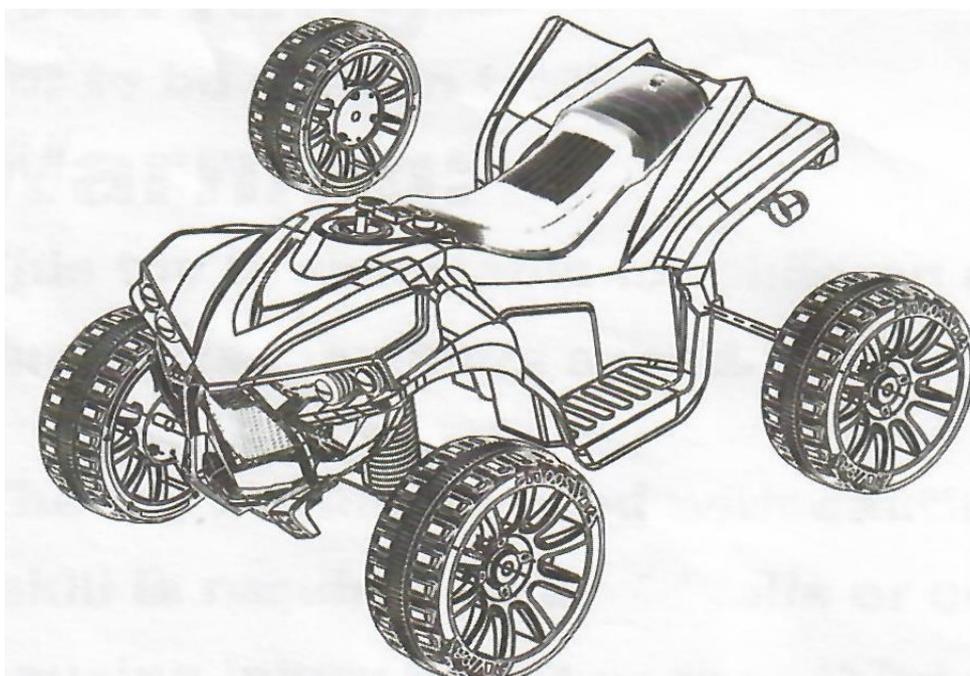


Notiz: Einige der abgebildeten Teile sind auf beiden Seiten des Fahrzeugs montiert  
Benötigte Werkzeuge: Schraubendreher (nicht enthalten)

## Montageschritte

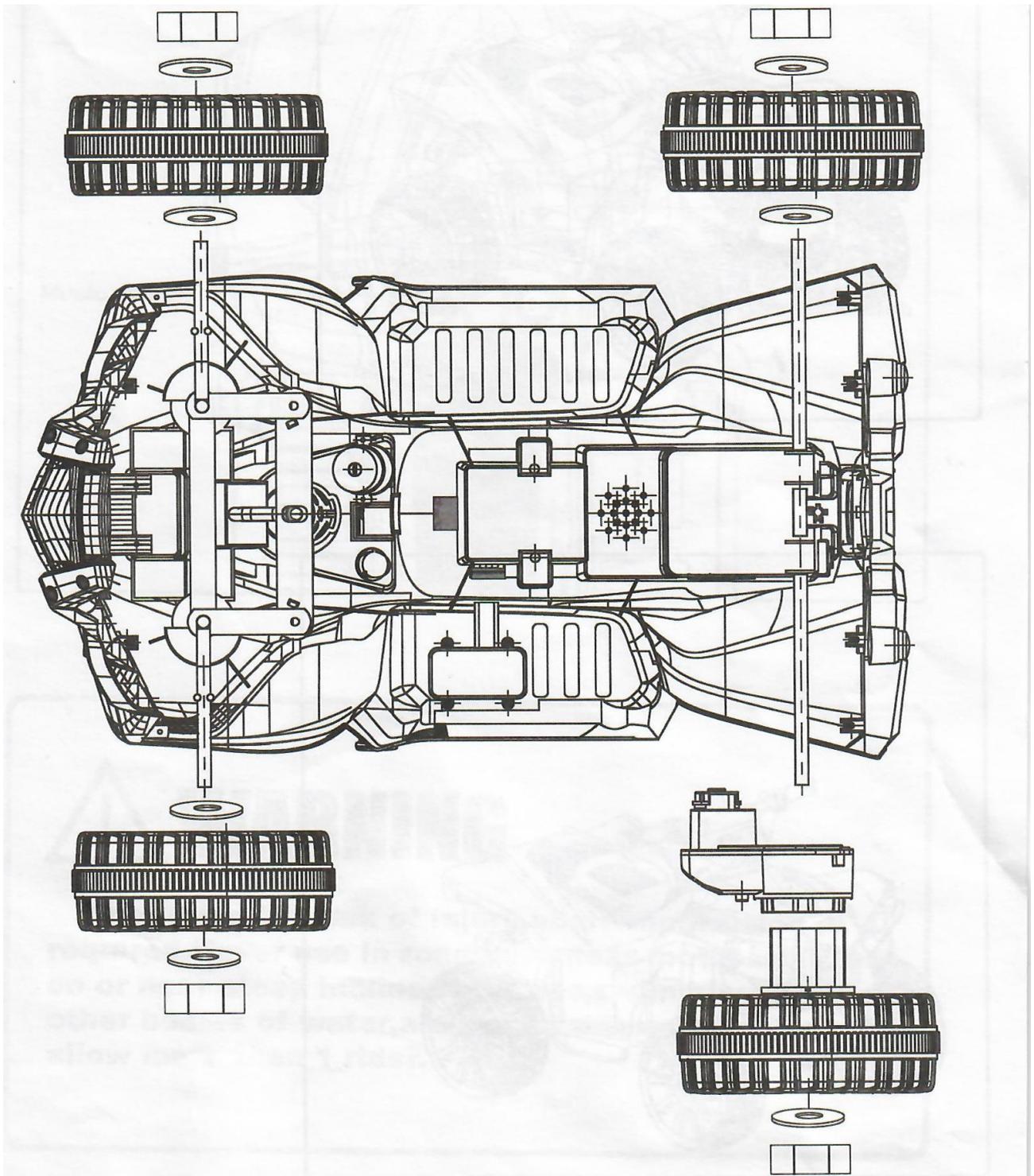


Rad Montieren



Reales Antriebsrad zusammenbauen

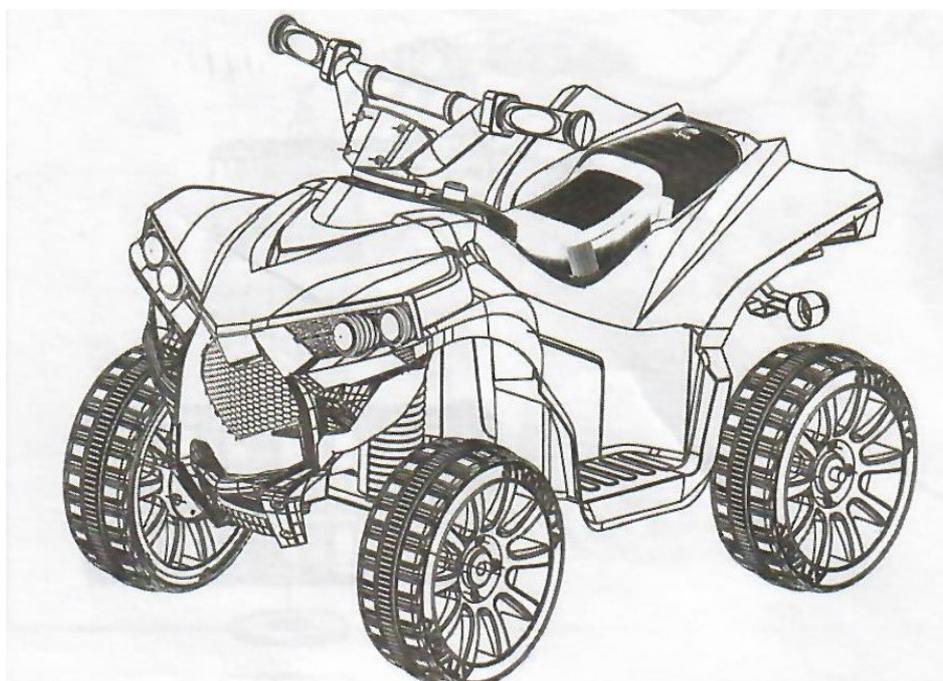
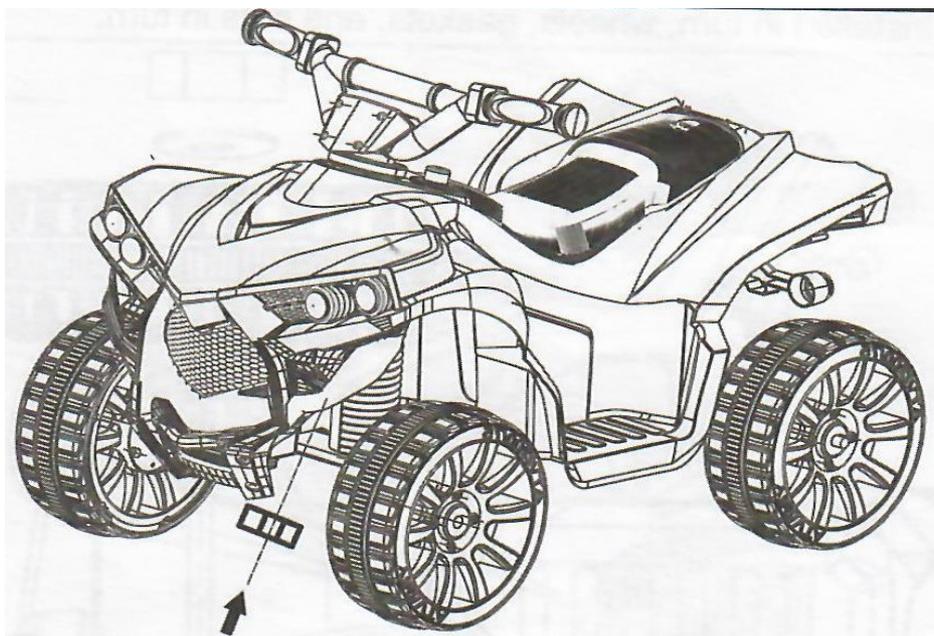
Das Rad wird herausgenommen, ein Rad wird angehoben, drei Räder sind flach, das konvexe Rad ist ein Antriebsrad, Der Antriebsmotor wird zuerst installiert, dann wird das Antriebsrad montiert, die Dichtung und die Mutter werden montiert, die anderen drei Räder werden der Reihe nach montiert, Räder, Dichtungen und Muttern der Reihe nach.



**Bitte die Distanzscheiben wie auf dem Fotos Montieren, ansonsten kann sich die Achse verschieben.**

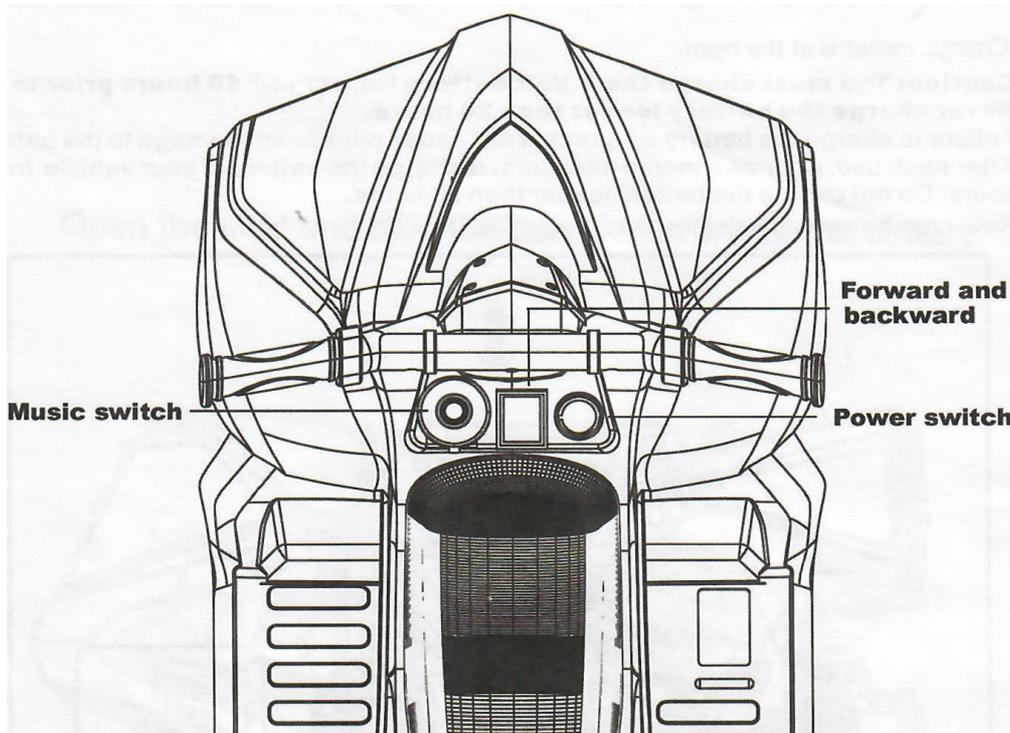


## Montageschritte



# Fahrzeug Funktion

1. Music switch = Musik wechsel
2. Forward and backward = Vorwärts und Rückwärts
3. Power switch: Stromschalter



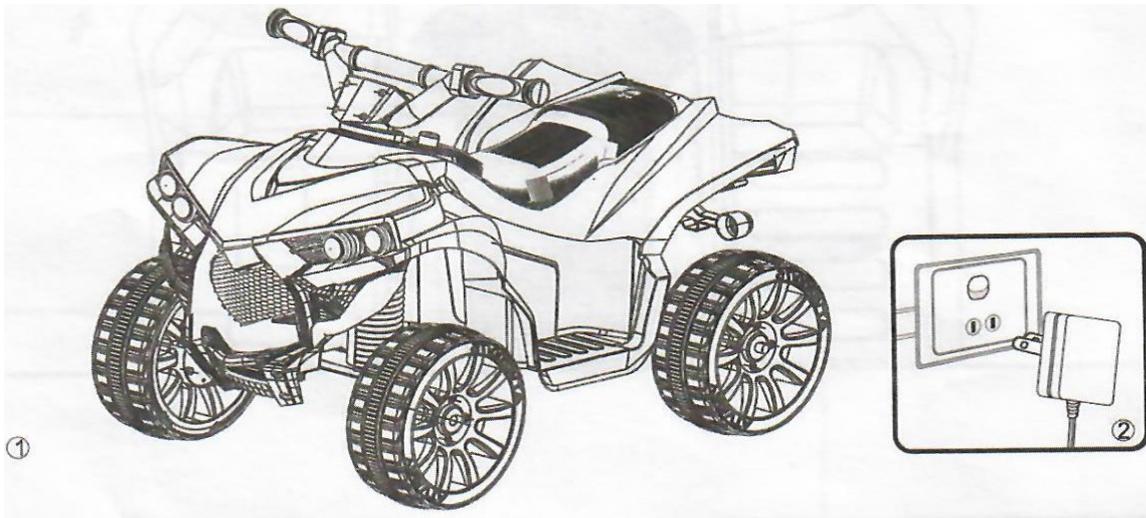
## Aufladen des Fahrzeugs

Die Ladebuchse befindet sich rechts

**Vorsicht: sie müssen den 6-volt-akku 10 stunden vor dem Gebrauch "voll" aufladen. Laden Sie den Akku niemals länger als 20 Stunden auf.**

Wenn der Akku nicht wie angegeben geladen wird, wird der Akku dauerhaft beschädigt.

Laden Sie die Batterie Ihres Fahrzeugs nach jedem Gebrauch oder mindestens einmal im Monat für 8-12 Stunden auf. Lassen Sie die Batterie niemals vollständig entladen.

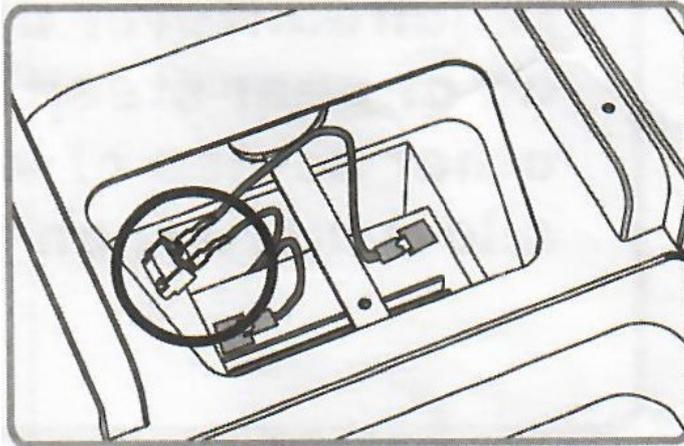


Finde die Steckdose wie abgebildet (1)

Stecken Sie den Ladeanschluss in die Eingangsbuchse

Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in eine Steckdose, wie gezeigt (2)

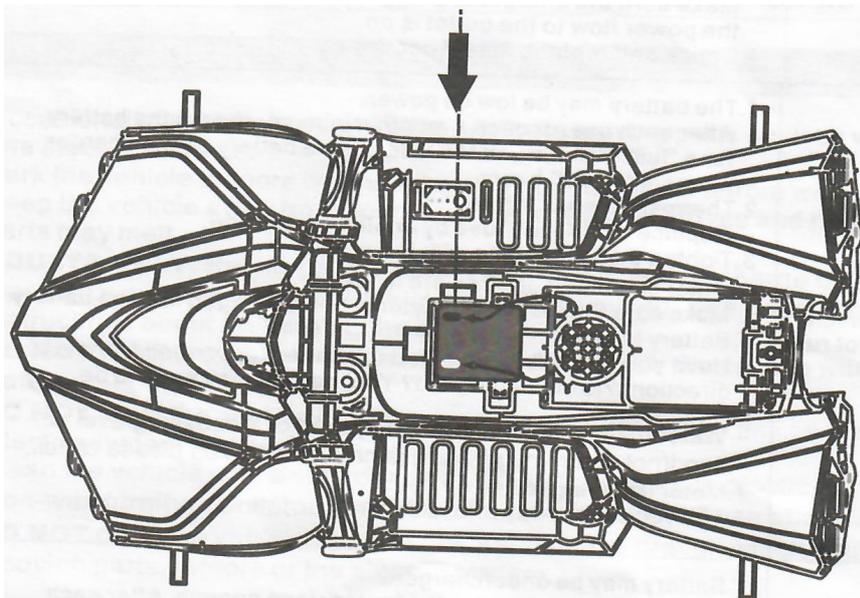
## Sicherung



Wenn das Fahrzeug nicht funktioniert oder nicht aufgeladen werden kann, überprüfen Sie bitte die Sicherung. Tauschen Sie gegebenenfalls die Sicherung aus und warten Sie 10 Sekunden, bis die Sicherung zurückgesetzt und eingeschaltet wurde. Das Auto verfügt über eine Thermo-Reset-Sicherung unter dem Sitz (siehe Abbildung).

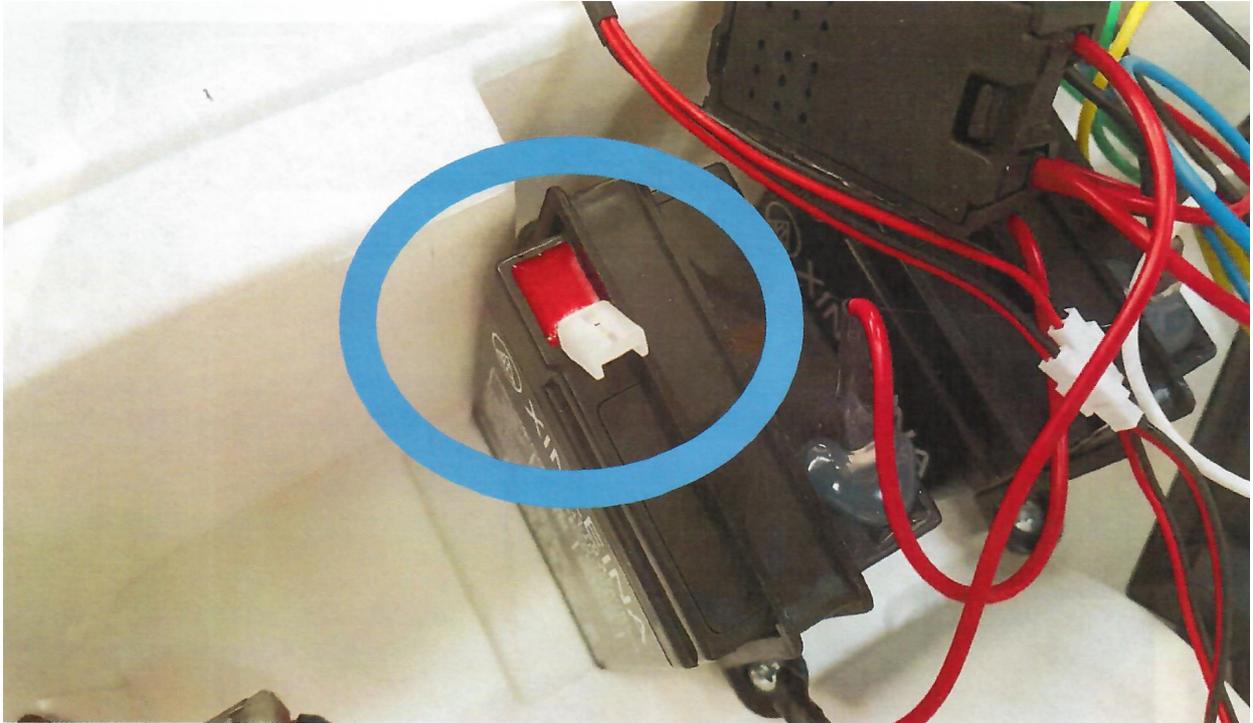
Die Stromversorgung des Fahrzeuges wird automatisch getrimmt und unterbrochen, wenn der Motor, das elektrische System oder die Batterie überlastet sind. Die Sicherung wird nach ca. 10 Sekunden zurückgesetzt und eingeschaltet.

Öffnen Sie den Sitz und schließen Sie die Verbindungsleitung der Batterie an



## Montage der Batterie und des Sitzes

Schließen Sie bitte die Batterie an das elektrische System.  
Entfernen Sie bitte dazu die weiße Kappe am Pluspol (Rot).



Verbinden Sie nun das lose rote Kabel mit dem Pluspol.



**ACHTUNG!** Achten Sie auf richtige Polung! Das rote Kabel ist der Plus-Pol (+), das schwarze Kabel ist der Minus-Pol und ist mit der gleichen Farbkodierung an der Batterie wiederzufinden.

## Anleitung zur Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache
(1).Die 6-Volt-Batterie lädt sich nicht auf	<ol style="list-style-type: none"><li>1.Motorstecker oder Adapterstecker ist lose. Stellen Sie sicher, dass der Motorstecker und der Adapterstecker fest eingesteckt sind.</li><li>2.Die 6-Volt-Batterie lädt sich nicht auf. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät an eine 110-V-Steckdose angeschlossen ist und der Stromfluss zur Steckdose eingeschaltet ist.</li><li>3.Das Ladegerät ist nicht angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät an eine 110-V-Steckdose angeschlossen ist und der Stromfluss zur Steckdose eingeschaltet ist.</li><li>4.Überprüfen und ersetzen Sie die Sicherung, falls erforderlich.</li></ol>
(2). Das Fahrzeug fährt nicht	<ol style="list-style-type: none"><li>1.Möglicherweise ist der Akku fast leer. Laden Sie den Akku nach jedem Gebrauch oder mindestens einmal im Monat "volle" 10 Stunden lang auf. Lassen Sie den Akku NICHT länger als 20 Stunden im Ladegerät.</li><li>2. Thermosicherung wurde ausgelöst.</li><li>3. Radmuttern mit Schlüssel festziehen.</li><li>4. Motorstecker oder Kabel sind lose.</li><li>5. Batterie ist leer.</li><li>6. Wasser könnte das System angegriffen haben, oder loser Schmutz, Sandkies (nicht Sand) könnte den Schalter blockiert haben. Bitte überprüfen.</li><li>7. Motor ist beschädigt. Das Fahrzeug muss fachgerecht repariert werden.</li></ol>
(3).Das Fahrzeug fährt nicht sehr lange	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Akku ist möglicherweise zu schwach aufgeladen. Möglicherweise laden Sie den Akku nicht lange genug auf.</li></ol>

	<p>Laden Sie den Akku nach jedem Gebrauch oder mindestens einmal im Monat "volle" 10 Stunden lang auf. Lassen Sie den Akku NICHT länger als 20 Stunden im Ladegerät.</p> <p>2. Batterie ist alt. Die 6-Volt-Batterie verliert schließlich die Fähigkeit, eine Ladung zu halten. Abhängig von der Nutzungsdauer und den unterschiedlichen Bedingungen sollte der Akku ein bis drei Jahre lang betrieben werden. Ersetzen Sie die Batterie durch eine neue 6-Volt-Batterie.</p>
<p>(4). Akku summt oder gurgelt beim Laden</p>	<p>1. Dies ist normal und kein Grund zur Besorgnis. Es kann auch während des Ladevorgangs leise sein, was ebenfalls normal ist</p>
<p>(5). Das Ladegerät fühlt sich beim Laden des Akkus warm an</p>	<p>1. Dies ist normal und kein Grund zur Besorgnis</p>
<p>(6). Das Fahrzeug fährt träge oder es ertönt ein Piepton.</p>	<p>1. Batterie muss aufgeladen werden. Laden Sie den Akku nach jedem Gebrauch oder mindestens einmal im Monat "volle" 10 Stunden lang auf. Lassen Sie den Akku NICHT länger als 20 Stunden im Ladegerät. Das Batteriesignal ertönt, wenn die Batterie fast leer ist.</p> <p>2. Batterie ist alt. Die 6-Volt-Batterie verliert schließlich die Fähigkeit, eine Ladung zu halten. Die 6-Volt-Batterie verliert schließlich die Fähigkeit, eine Ladung zu halten. je nach Nutzungsumfang und wechselnden Bedingungen wird die Batterie mit einer neuen 6 Volt Batterie bestückt.</p> <p>3. Fahrzeug ist überladen. Maximalgewicht beträgt 25 kg.</p>

	Überladen Sie das Fahrzeug NICHT. NICHT hinter dem Fahrzeug abschleppen. NUR ein Mitfahrer auf einmal.
--	--

## Aufrechterhaltung des Fahrzeugs

- Verwenden Sie gelegentlich ein leichtes Öl, um bewegliche Teile wie Räder und Lenkgestänge zu schmieren.
- Parken Sie das Fahrzeug in Innenräumen oder decken Sie es mit einer Klappe ab um es vor Nässe zu schützen.
- Halten Sie das Fahrzeug von Wärmequellen wie Öfen und Heizkörpern fern. Kunststoffteile können schmelzen.
- **NUR FÜR ERWACHSENE:** Laden Sie den Akku nach jedem Gebrauch auf. Laden Sie die Batterie mindestens einmal im Monat auf, wenn das Fahrzeug nicht benutzt wird. Anweisungen zum Aufladen des Akkus finden Sie auf Seite 7.
- Das Fahrzeug **NICHT** mit einem Schlauch gewaschen werden. Fahrzeug **NICHT** mit Wasser und Seife waschen.
- Fahren Sie das Fahrzeug **NICHT** bei Regen oder Schnee. Wasser beschädigt Motor, Elektrik und Batterie.
- Reinigen Sie das Fahrzeug mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie zum Wiederherstellen des Glanzes von Kunststoffteilen einen Möbelpolitur ohne wachs. **KEIN** Autowachs verwenden. **KEINE** Scheuermittel verwenden.
- Fahren Sie das Fahrzeug **NICHT** in losem Schmutz, Sand oder feinem Kies, da dies bewegliche Teile, Motoren oder das elektrische System beschädigen könnte.

## Entsorgung der Batterie



- Ihre versiegelte Blei-Säure-Batterie muss recycelt oder umweltgerecht entsorgt werden.
- Entsorgen Sie Ihre Blei-Säure-Batterie nicht im Feuer. Die Batterie kann explodieren oder auslaufen.
- Entsorgen Sie eine Blei-Säure-Batterie nicht im normalen Hausmüll. Das Verbrennen, Deponieren oder Mischen von versiegelten Blei-Säure-Batterien mit Hausmüll ist gesetzlich verboten.
- Geben Sie eine verbrauchte Batterie an Ihren örtlich zugelassenen Blei-Säure-Akku zurück, z. B. an einen Verkäufer von Autobatterien.
- Weitere Informationen zum umweltschonenden Recycling und zur Entsorgung von Blei-Säure-Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen

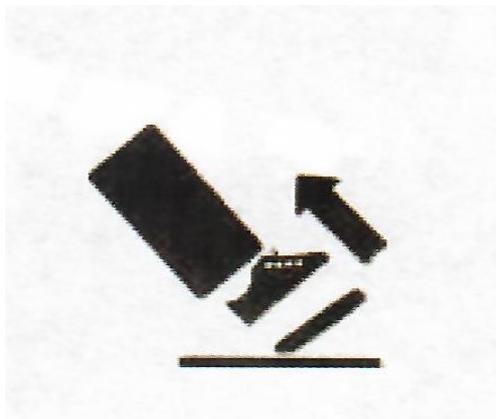
Abfallentsorgungsbehörde.

## Betrieb des Fahrzeuges

Nach Betätigen des Stromschalters befindet sich das Fahrzeug im Standby-Modus. Zum Vorwärtsfahren ist zunächst der Vor- und Rückwärtsschalter in die Vorwärtsstellung zu bringen, zum Rückwärtsfahren in die Rückwärtsstellung. Wird jetzt zusätzlich der Gaspedal-schalter gedrückt fährt das Fahrzeug nach vorn bzw. nach hinten. Sobald das Gaspedal losgelassen wird, wird das Fahrzeug abgebremst. Befindet sich der Vor- und Rückwärtsschalter in mittlerer Position, fährt das Fahrzeug weder vorwärts noch rückwärts.

**WARNUNG:** Für die Sicherheit des Kindes und zur Vermeidung von Getriebeschäden darf die Fahrtrichtung während der Fahrt nicht geändert werden. Die Richtungswahl im manuellen Modus erfolgt über das Drehen des Lenkrades nach rechts bzw. nach links. Wenn das Fahrzeug über die Fernbedienung gefahren werden soll, ist die Fernbedienung mit dem Fahrzeug zu verbinden.

**WICHTIG!** Für die Sicherheit des Kindes und zur Vermeidung von Schäden am Getriebe des Fahrzeuges, bringen Sie ihrem Kind bei, dass es einen Richtungswechsel nicht während der Fahrt vornehmen darf. Üben Sie mit ihrem Kind das Steuern und zeigen Sie ihm mit welcher Geschwindigkeit das Lenkrad eingeschlagen werden soll/darf.



•Das Fahrzeug besitzt ein Bremssystem welches das Fahrzeug automatisch zum Stehen bringt, sobald das Fußpedal losgelassen wird. •Stellen Sie sicher, dass ihr Kind weiß, wie das Fahrzeug zu steuern ist und wie es zum Stehen gebracht werden kann.

**ACHTUNG!** Das Fahrzeug ist für den **AUSSCHLISSLICHEN** Gebrauch im Freien ausgelegt. Der größte Teil der in den Haushalten verlegten Bodenbeläge kann durch das Fahrzeug beschädigt werden. Eine Haftung des Herstellers für auftretende Schäden an Bodenbelägen ist ausgeschlossen.